

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**05 340                    Öffentliche Gymnasien**
**E i n n a h m e n**
**Verwaltungseinnahmen**

119 01	117	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 150 000	1 150 000	—	345
119 03	117	Einnahmen aus Nebentätigkeiten . . . . .	1 000	1 000	—	—

**Übrige Einnahmen**

231 00	117	Sonstige Zuweisungen vom Bund . . . . .	654 000	654 000	—	294
282 00	873	Einnahmen aus Sondervermögen . . . . .	256 000	256 000	—	256
Gesamteinnahmen Kapitel 05 340 . . . . .			2 061 000	2 061 000	—	895

## Erläuterungen

**Zu Kapitel 05 340:**

Am 15. Oktober 2008 waren 518 (520) öffentliche Gymnasien vorhanden.

Schulform	Stand 15.10.2008	Haushalt 2009 Voraussicht- licher Stand 15.10.2009	Haushalt 2010 Voraussicht- licher Stand 15.10.2010
	- Schüler -	- Schüler -	- Schüler -
Gymnasium			
Sekundarstufe I	333.386	332.836	276.942
Sekundarstufe II	158.082	159.574	215.764
Zusammen	491.468	492.410	492.706
Schulen nach § 124 Abs. 4 SchulG - einschließlich Stift Keppel - (vgl. Titel 685 10 und 685 30)			
Sekundarstufe I	2.782	2.712	2.304
Sekundarstufe II	1.474	1.457	2.029
Zusammen	4.256	4.169	4.333
Öffentliche Gymnasien insgesamt	495.724	496.579	497.039

**Zu Titel 119 01:**

Es handelt sich im Wesentlichen um Einnahmen aus Schadensersatzansprüchen.

**Zu Titel 119 03:**

Die Zweckbestimmung ist vorsorglich ausgebracht zur Erfassung von Ablieferungen, die sich ggf. aus nebenamtlicher Tätigkeit ergeben.

**Zu Titel 231 00:**

Veranschlagt sind vom Bund zu tragende Personalausgaben für Lehrkräfte, die unter Fortzahlung der Dienstbezüge an Europaschulen bzw. zum Bundesminister für Verteidigung beurlaubt sind.

**Zu Titel 282 00:**

Veranschlagt sind die vom Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds entsprechend seinen Stiftungszwecken zu leistenden Zuschüsse zu den Schulkosten, die im Rahmen des Schulfinanzgesetzes und des Steuerverbundes (Gemeindefinanzierungsgesetz) vom Land getragen werden.

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

422 01	117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	1 438 482 300	1 349 740 700	+88 741 600	1 225 230
--------	-----	--	---------------	---------------	-------------	-----------

**Planstellen**

2010	2009	
—	1	Bes.Gr. A 16 Direktor/Direktorin eines Studienkollegs für ausländische Studierende davon - (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
527	526	Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die drei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt- davon 7 (6) Stellen ohne Besoldungsaufwand
527	527	Stellen
6	6	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines nicht voll ausgebauten Gymnasiums-
529	529	Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines nicht voll ausgebauten Gymnasiums- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leitern eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 800 Schülern, wenn die oberen Jahrgangsstufen fehlen- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 670 Schülern, wenn die zwei oberen Jahrgangsstufen fehlen- Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines Gymnasiums im Aufbau mit mehr als 540 Schülern, wenn die oberste Jahrgangsstufe fehlt- davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand
3.636	3.486	Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben- davon 17 (15) Stellen ohne Besoldungsaufwand Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin an Studienseminaren- davon 467 (428) Stellen ohne Besoldungsaufwand
4.171	4.021	Stellen
11.132	10.782	Bes.Gr. A 14 Oberstudienrat/Oberstudienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung- davon 37 (45) Stellen ohne Besoldungsaufwand

## Erläuterungen

**Zu den Personalausgaben:****Der Veranschlagung der Lehrerstellen liegt folgende Berechnung zugrunde:**

	Schüler	Schüler je Lehrerstelle	Vorjahr	Stellen 2010	Stellen 2009
5. bis 9. Klasse	276.850	19,88	20,14	13.926	16.521
10. bis 13. Klasse	215.764	14,21	14,29	15.184	11.167
Gemeinsamer Unterricht					
Förderschwerpunkt Lernen	26	10,56	10,69	2	2
Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung	3	6,14	6,14	1	1
Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation (Gehörlose), Sehen (Blinde), körperliche und motorische Entwicklung	17	5,91	5,98	3	4
Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung, Hören und Kommunikation (Schwerhörige) und Sehen (Sehbehinderte)	29	7,86	7,97	3	5
Förderschwerpunkt Schwerstbehinderte Schüler gem. § 10 AOSF	17	4,17	4,17	4	5
Zusammen	492.706	–	–	29.123	27.705
Für den gemeinsamen Unterricht ist der Grundbedarf in Höhe von 13 Stellen im Kapitel 05 390 - Öffentliche Förderschulen - veranschlagt	–	–	–	-13	-17
Grundstellenzahl	–	–	–	29.110	27.688

## Dazu als Zuschläge zur Grundstellenzahl:

a) für Ganztagschulen					
30.065 (10.871) Schüler/Schülerinnen 5. - 10. Klasse inkl. Ganztagsoffensive - Zuschlag 20 (20) v.H. -				302	108
b) für Ganztagschulen (Ganztagsoffensive) - (7.900) Schüler/Schülerinnen 5. Klasse - Zuschlag 20 (20) v.H. -				–	78
c) zum Ausgleich von Unterrichtsmehrbedarf für die Förderung von - (991) Schülern und Schülerinnen, die das Bildungsziel der Sekundarstufe I in einer kürzeren Schulzeit erreichen sollen - Zuschlagsrelation - (41,28)				–	24
d) zum Ausgleich von Unterrichtsmehrbedarf für die Förderung von - (1.543) Schülern und Schülerinnen, die das Bildungsziel der Sekundarstufe II in einer kürzeren Schulzeit erreichen sollen - Zuschlagsrelation - (28,58)				–	54
e) zum Ausgleich von Unterrichtsmehrbedarf für praktische Philosophie/Islamkunde in deutscher Sprache				38	38
f) Schulleitungsentlastung Fortbildung				20	20
Stellen für den Unterrichtsbedarf				29.470	28.010
Anrechnung des bedarfsdeckenden Unterrichts der Referendare/Referendarinnen				-579	-528
Stellen für den Unterrichtsbedarf insgesamt				28.891	27.482
Dazu zum Ausgleich					
a) für Studiendirektoren/ Studiendirektorinnen, die als Fachleiter/ Fachleiterinnen an Studienseminaren tätig sind und deren Besoldungsaufwand bei Kapitel 05 075 Titel 422 10 veranschlagt ist (1/2 von 934 (856) Stellen)				467	428
b) für Lehrer/Lehrerinnen, die gemäß § 42 LPVG/§ 96 Abs. 4 SGB IX freigestellt sind				45	45
c) für Lehrer/Lehrerinnen, denen die Vorgriffsstunde erstattet wird				478	480
Stellen an Schulen				29.881	28.435
Sonstige Stellen					
a) für Lehrer/Lehrerinnen, die an Europaschulen 16 (16) und zum Bundesminister für Verteidigung 8 (8) unter Fortzahlung der Dienstbezüge beurlaubt sind				24	24
b) für Lehrer/Lehrerinnen, die an andere Landeseinrichtungen abgeordnet sind (ohne Besoldungsaufwand)				97	110
Stellen insgesamt				30.002	28.569

Es werden ausgebracht:	2010	2009
Planmäßige Beamte/Beamtinnen	30.002	28.569
davon 564 (538) Stellen ohne Besoldungsaufwand		
Zusammen	30.002	28.569

**Zu Titel 422 01:**

Da ein (weiterer) Abbau der Ersatzstellen nach § 42 LPVG/§ 96 SGB IX nicht vorgesehen ist, werden die entsprechenden 45 kw-Vermerke gestrichen.

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
12.679	11.746	Bes.Gr. A 13 Studienrat/Studienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung- davon - (45) Stellen kw (§ 42 LPVG/§ 96 Abs. 4 SGB IX) davon 32 (39) Stellen ohne Besoldungsaufwand				
360	360	Bes.Gr. A 13 Lehrer/Lehrerin mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe I bei entsprechender Verwendung-				
55	55	Realschullehrer/Realschullehrerin				
415	415	Stellen				
540	540	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe I bei entsprechender Verwendung-				
60	60	Sportlehrer/Sportlehrerin				
438	438	Lehrer/Lehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-				
1.038	1.038	Stellen				
40	40	Bes.Gr. A 10 Fachlehrer/Fachlehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-				
30.002	28.569	Planstellen				
—		davon Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
28.509	27.076	Höherer Dienst				
1.493	1.493	Gehobener Dienst				
—	—	Mittlerer Dienst				
—	—	Einfacher Dienst				
		<b>Leerstellen</b>				
<b>2010</b>	<b>2009</b>					
59	56	Bes.Gr. A 16 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin -als Leiter/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern-				
311	263	Bes.Gr. A 15 Studiendirektor/Studiendirektorin -als der/die ständige Vertreter/Vertreterin des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Gymnasiums mit mehr als 360 Schülern- Studiendirektor/Studiendirektorin -als Fachleiter/Fachleiterin zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben-				
780	669	Bes.Gr. A 14 Oberstudienrat/Oberstudienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung-				

## Erläuterungen

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	Umwandlung innerhalb der Bes.Gr. A 16 in Folge Auflösung Studienkollegs	1	1
A 15	Hebung aus A 14 nach dem Stellenschlüssel	150	–
A 14	Hebung nach A 15 nach dem Stellenschlüssel	–	150
A 14	Hebung aus A 13 nach dem Stellenschlüssel	500	–
A 13	Hebung nach A 14 nach dem Stellenschlüssel	–	500
A 13	Absetzung in Folge Auflösung Studienkollegs	–	15
A 13	Aufgrund der Schülerzahl unter Berücksichtigung der Veränderung der Berechnungsgrundlagen	1.407	–
A 13	Neue Planstelle ohne Besoldungsaufwand (Abordnung an Universitäten)	1	–
A 13	Verlagerung einer Planstelle ohne Besoldungsaufwand aus dem Kapitel 05 320 (Abordnung an Universitäten)	1	–
A 13	Stellen ohne Besoldungsaufwand für Fachleiter/Fachleiterinnen an Studienseminaren (vgl. Erläuterungen zu Kapitel 05 075 Titel 422 10)	39	–
	Zusammen	2.099	666

Im Haushaltsvollzug 2009 wurden nach § 6 Abs. 11 HG 2009 600 Stellen für beamtete Hilfskräfte in Planstellen der Bes.Gr. A 13 umgewandelt.

## Übersicht über die Planstellen ohne Besoldungsaufwand

Grund der Ausbringung	Bes. Gr. A 16 (Direktor/ Direktorin)	Bes. Gr. A 15 (Studiendi- rektor (in) Vertreter / Vertreterin)	Bes. Gr. A 15 (Studien- direktor (in) Fachlei- ter (in))	Bes. Gr. A 14 (Ober- studienrat / Oberstudien- rätin)	Bes. Gr. A 13 (Studienrat / Studien- rätin)	2010	2009
Abordnung für Tätigkeit bei anderen Landeseinrichtungen							
Universitäten, Fachhochschulen	–	–	10	33	31	74	72
Studienkollegs für ausländische Studierende	–	–	–	–	–	–	16
Innenministerium (Qualitätsanalyse)	6	4	–	–	–	10	9
Ministerium für Schule und Weiterbildung	1	–	7	4	1	13	13
Zusammen	7	4	17	37	32	97	110
Studienseminare	–	–	467	–	–	467	428
Insgesamt	7	4	484	37	32	564	538

## Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2010	2009
--	---	---	--------------------------------------	--	--	------------------------------	---------------	------	------

## Planmäßige Beamtinnen und Beamte

A 16	–	–	–	–	–	29	- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin - (Altersteilzeit-Freistellungsphase)	29	27
A 16	–	–	–	17	–	–	- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin - (Auslandsschuldienst)	17	17
A 16	–	–	–	–	–	4	- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin - (3 Deutscher Bundestag und 1 Vereinigung deutscher Landerziehungsheime e.V.)	4	4
A 16	9	–	–	–	–	–	- Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	9	8
A 15	1	–	–	–	–	–	- Studiendirektor/Studiendirektorin	1	1
A 15	–	–	–	29	–	–	- Studiendirektor/Studiendirektorin - (1 Ersatzschuldienst, 26 Auslandsschuldienst, 2 Entwicklungsländer)	29	29

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
771	695	Bes.Gr. A 13 Studienrat/Studienrätin -mit der Befähigung für das Lehramt der Sekundarstufe II bei entsprechender Verwendung-				
11	11	Bes.Gr. A 13 Realschullehrer/Realschullehrerin				
36	37	Bes.Gr. A 12 Lehrer/Lehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-				
1	1	Bes.Gr. A 10 Fachlehrer/Fachlehrerin -an allgemeinbildenden Schulen-				
1.969	1.732	Leerstellen				

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2010	2009
A 15	-	-	-	-	-	249	- Studiendirektor/Studiendi- rektorin - (242 Altersteilzeit- Freistellungsphase, 7 Sabbat- jahr-Freistellungsphase))	249	207
A 15	-	-	-	-	-	1	- Studiendirektor/Studiendi- rektorin - (Landtag NRW)	1	1
A 15	24	6	1	-	-	-	- Studiendirektor/Studiendi- rektorin -	31	25
A 14	-	-	-	67	-	-	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin - (63 Auslandsschuldienst, 3 Entwicklungsländer, 1 deutsch-türkisches Kulturab- kommen)	67	67
A 14	-	-	-	-	-	598	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin - (557 Altersteilzeit- Freistellungsphase, 41 Sabbat- jahr-Freistellungsphase)	598	474
A 14	-	-	-	-	-	7	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin (2 Deutscher Bundestag, 4 Landtag NRW, 1 Fraktions- dienst Landtag)	7	7
A 14	-	-	-	-	-	3	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin - (1 Deutsches Institut für Fernstudien, 1 Bertelsmannstif- tung, 1 erzbischöfliches Gene- ralvikariat)	3	3
A 14	76	20	9	-	-	-	- Oberstudienrat/Oberstudien- rätin -	105	118
A 13	-	-	-	40	-	-	- Studienrat/Studienrätin - (36 Auslandsschuldienst, 3 Ent- wicklungsländer, 1 deutsch- türkisches Kulturabkommen)	40	40
A 13	-	-	-	-	-	7	- Studienrat/Studienrätin - (1 Deutsches Institut für Fernstu- dien, 2 Deutscher Bundestag, 3 Landtag NRW, 1 Ausstellungs- leitung Hydrogenium)	7	7
A 13	-	-	-	-	-	367	- Studienrat/Studienrätin - (315 Altersteilzeit-Freistellungsphase, 52 Sabbatjahr-Freistel- lungsphase)	367	308
A 13	256	16	85	-	-	-	- Studienrat/Studienrätin -	357	340
A 13 g.D.	5	6	-	-	-	-	- Realschullehrer/Realschul- lehrerin	11	11
A 12	-	-	-	-	-	6	- Lehrer/Lehrerin - (Sabbatjahr-Freistellungsphase)	6	7
A 12	20	5	5	-	-	-	- Lehrer/Lehrerin -	30	30
A 10	-	1	-	-	-	-	- Fachlehrer-Fachlehrerin -	1	1
Zusammen	391	54	100	153	-	1271		1969	1732





## Erläuterungen

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Leerstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 16	§ 85 a LBG	1	–
A 16	Altersteilzeit-Freistellungsphase	2	–
A 15	§ 85 a LBG	2	–
A 15	§ 78 b Abs. 4 LBG Sabbatjahr	6	–
A 15	Altersteilzeit-Freistellungsphase	40	–
A 14	§ 85 a LBG	15	–
A 14	§ 78 b Abs. 4 LBG Sabbatjahr	2	–
A 14	§ 78 e LBG	–	15
A 14	Altersteilzeit-Freistellungsphase	109	–
A 13	§ 85 a LBG	17	–
A 13	§ 78 b Abs. 4 LBG Sabbatjahr	–	3
A 13	Altersteilzeit-Freistellungsphase	62	–
A 12	§ 78 b Abs. 4 LBG Sabbatjahr	–	1
	Zusammen	256	19

Im Haushaltsvollzug 2009 wurden gemäß § 6 Abs. 5 Haushaltsgesetz 2009 21 Leerstellen, davon 10 für Auslandsschuldienst (5 Bes.Gr. A 14 und 5 Bes.Gr. A 13), 9 für Altersteilzeit-Freistellungsphase (3 Bes.Gr. 14 und 6 Bes.Gr. A 13) und 2 Bes.Gr. A 14 für Beurlaubungen nach § 78 b Abs. 4 LBG Sabbatjahr eingerichtet.

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
427 10 117	Entgelte für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeit.....		—	—	—	—
428 01 117	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer . . . .		119 940 000	117 790 100	+2 149 900	179 948
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)</b>						
685 10 117	Zuschüsse gem. § 124 Abs. 4 Schulgesetz und vertragliche Zuschüsse .....		20 684 800	16 610 000	+4 074 800	15 856
685 30 117	Zuschüsse für die vom Staat und anderen gemeinsam zu unterhaltenden öffentlichen Gymnasien .....		4 613 200	4 551 300	+61 900	4 315
685 40 117	Zuschüsse an private Studienkollegs für ausländische Studierende .....		1 400 000	600 000	+800 000	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 10:**

Veranschlagt sind Entgelte für Gehörlosendolmetscherinnen/Gehörlosendolmetscher.

**Zu Titel 685 10:**

Die Mittel sind vorgesehen für die stiftischen Gymnasien in Bielefeld (Bethel), Düren und Gütersloh.

Mehr aufgrund allgemeiner Erhöhungen und Personalkostensteigerungen sowie von Nachzahlungen aus den Vorjahren für das Stiftische Gymnasium Düren in Höhe von 2.567.000 EUR.

**Veranschlagt sind:**

Für das stiftische Gymnasium in	Zuschüsse gem. § 124 Abs. 4 SchulG (EUR)	Vertragliche Zuschüsse (EUR)	Zusammen (EUR)
Bethel	5.528.900	422.900	5.951.800
Düren	5.414.000	3.187.000	8.601.000
Gütersloh	5.668.000	464.000	6.132.000
	16.610.900	4.073.900	20.684.800

**Zu Titel 685 30:**

Veranschlagt für das Stiftische Gymnasium Keppel des Staatsnebenfonds "Damenstift zu Keppel" (vgl. Beilage 3), für das das Land den Fehlbetrag übernimmt.

**Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan des Stiftischen Gymnasiums Keppel**

	2010 EUR	2009 EUR
<b>Ausgaben</b>		
1. Personalausgaben	4.165.200	4.123.800
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	384.000	362.000
3. Schuldendienst	–	–
4. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)	176.000	156.000
5. Ausgaben für Investitionen	10.000	10.000
6. Besondere Finanzierungsausgaben	–	–
<b>Zusammen</b>	<b>4.735.200</b>	<b>4.651.800</b>
<b>Finanzierung der Ausgaben</b>		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nichtöffentlicher Stellen	34.000	33.500
2. Zuwendungen vom Bund	–	–
3. Zuwendungen von anderen Ländern	–	–
4. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	64.000	67.000
5. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	24.000	–
6. Zuwendungen des Landes	4.613.200	4.551.300
<b>Zusammen</b>	<b>4.735.200</b>	<b>4.651.800</b>
<b>Stellenübersicht</b>	<b>2010</b>	<b>2009</b>
1. Beamte	50	52
2. Tarifbeschäftigte	6	6
<b>Zusammen</b>	<b>56</b>	<b>58</b>

**Zu Titel 685 40:**

Zum 1.8.2009 wurden die Staatl. Kollegs für ausländische Studierende an den Hochschulen aufgelöst. Seit dem 1.8.2009 wurden die bis dahin nach den Grundsätzen der Ersatzschulfinanzierung bezuschussten privaten Kollegs (Iuso-brasilianisches Studienkolleg in Mettingen, Studienkolleg des ökonomischen Studienwerks e.V. in Bochum) auf vertraglicher Grundlage bezuschusst.

**Kapitel 05 340**  
**Öffentliche Gymnasien**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Ausgaben für Investitionen**

893 30	117	Zuschuss für die bauliche Erweiterung des Stiftischen Gymnasiums Keppel .....	—	—	—	525
893 40	117	Zuschuss zur Sanierung der Sportplatzanlage des Stiftischen Gymnasiums Keppel. ....	—	50 000	-50 000	—
		Gesamtausgaben Kapitel 05 340 .....	1 585 120 300	1 489 342 100	+95 778 200	1 425 873
		Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 05 340 .....	—	7 000 000	-7 000 000	

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 893 30:**

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.

**Zu Titel 893 40:**

Zur Erfassung des Rechnungsergebnisses.